

Die FGTB informiert

**Was kostet demnächst ein Quadratmeter Baugrund?  
Kanton Eupen nicht mehr Zone mit hohem Druck auf die Preise für Bauland?**

Die Gemeinden Aubel und Raeren wurde von der Wallonischen Region als Zone mit hohem Druck auf die Immobilienpreise (Grundstück mit Haus) angesehen. Minister Nollet (ECOLO), zuständig für Wohnungsbau, hat die Gemeinden des Kantons Eupen nicht mehr als „zones à forte pression foncière“ (Zonen mit hohem Druck auf die Baulandpreise) anerkannt.

Dies hat zur Folge, dass Vorteile z.B. in Bereich der Sozialkredite für Bauherrn aus diesen Gemeinden nicht mehr zugänglich sind. Minister Henry (ebenfalls ECOLO), zuständig für Raumordnung, wurde vom Regionalabgeordneten Stoffels (SP) mit der Frage konfrontiert, wie er der Grundstücksspekulation zu begegnen gedenke. Und wie er gedenke, die Baulandreserven (im Sektorenplan früher eingetragen als Bauerwartungsgebiete) zu aktivieren, damit Bauherrn einigermaßen preisgünstig Bauland erwerben können. Minister Henry meinte, dass der Preis für einen Quadratmeter Bauland bisher eher niedrig war, weil die Bauzonen zum Zeitpunkt der Festlegung der Sektorenpläne großzügig ausgewiesen wurden.

**Quelle:** [www.fgtb.be](http://www.fgtb.be)